

Handlungsfeld A – Öffentlicher Raum und Stadtgestaltung

Maßnahmennummer

I-A8

Maßnahmentitel

Neugestaltung Place de Meaux

Akteure

Stadt Heiligenhaus

Maßnahmenziele

- Umwandlung eines Teilbereichs der Stellplatzanlage zu einem öffentlichen Raum für den Fuß- und Radverkehr
- Gestaltung eines einladenden und markanten Innenstadteingangs, attraktive Verbindung zwischen neu gestalteter Campusallee und Hauptstraße
- Künstlerische Auseinandersetzung mit der Partnerstadt Meaux
- Intensivierung der Begrünung der Campusallee im Sinne der Klimafolgenanpassung

Kosten

448.000 €

Finanzierung

Städtebauförderung

Priorität

hoch

Zeithorizont (Beginn)

ab 2022

Primäres Entwicklungsziel

- Wir gestalten eine lebendige und nachhaltige Heiligenhauser Innenstadt.

Synergien

- Handlungsfeld F – Kultur, Freizeit & Tourismus

Kurzbeschreibung

Mit dem Place de Meaux wird ein noch fehlendes Verbindungsglied zwischen PanoramaRadweg und der Hauptstraße fertig gestellt. Nördlich des zukünftigen Stadtplatzes grenzt das ehemalige Kiekert-Areal und somit der Campus Velbert / Heiligenhaus der Hochschule Bochum an. Mit der Campusallee grenzt eine neue Fuß- und Radwegeverbindung (vom Campus kommend) unmittelbar nördlich des Place de Meaux an und macht den Stadtraum zu einem wichtigen Innenstadteingang für Studierende und Nutzer*innen des PanoramaRadwegs. Die Campusallee und die Westfalenstraße sind bei der Neugestaltung, insbesondere mit Blick auf die Materialien der Straßengestaltung und die Ergänzung mit Grünelementen, miteinzubeziehen. Als Grünelemente sollen zudem vertikale Grünelemente errichtet werden, die durch Regenwasser, das in einer Zisterne gesammelt wird, bewässert werden können. Vor kurzem wurde zudem der Bau des Hotels »Neues Pastorat« fertiggestellt, welches unmittelbar östlich an den Place de Meaux angrenzt und sich durch seine Gebäudekubatur zum Platz hin öffnet.

Vor diesem Hintergrund soll der an das Hotel angrenzende Bereich, der aktuell als Zufahrt von der Westfalenstraße und zur Anordnung von Stellplätzen genutzt wird (Straße Am Alten Pastorat), eine grundlegende Neugestaltung erfahren und als Eingangssituation in die Innenstadt und als Ort zum Verweilen qualifiziert werden. Hierzu entfallen Stellplätze vor dem Hotel und der Platz wird stattdessen mit einem attraktiven Bodenbelag, Grünelementen (z. B. CityTrees, Hochbeete), Stadtmobiliar und neuen Sitzmöglichkeiten ausgestattet.

Darüber hinaus ist eine künstlerische Aufwertung vorgesehen, die Kunstwerke mit Bezug zur französischen Partnerstadt Meaux umfassen. Der Platz erhält damit auch einen touristischen Wert.

Der Place de Meaux wird zukünftig autofrei sein. Stattdessen ist bei der Gestaltung ein besonderer Fokus auf die Bedürfnisse des Fuß- und Radverkehrs zu legen, um die Zugänglichkeit der Innenstadt für diese Verkehrsträger zu optimieren. Die angrenzende Stellplatzanlage wird künftig einzig über die Ladestraße und die Straße Am Alten Pastorat für den motorisierten Verkehr zugänglich sein.

Erste Schritte

- I. Vergabeverfahren für die Leistungsphasen 1-6
- II. Während der Planungsphase: Temporäre Bespielung des Platzes (vgl. Maßnahme I-A5))